



**Generationenhilfe** Netzwerk Nachbarschaft  
**Rückblick** Modernisierungen 2017  
**Tipps** für die Balkonnutzung

Mit  
**Salat-Rezept**  
und  
**Fotowettbewerb**



Günther  
Geldmacher



Anneliese  
Hoffmann

## Liebe Mieterinnen und Mieter,

Die WObAU hat sich auch in 2017 erfolgreich behauptet. Das letzte Jahr war geprägt durch hohe Investitionen in die Pflege unsere Bestände. Einen Überblick über die Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen lesen Sie auf Seite 7.

Unser Ziel ist es, gutes, sicheres und sozialverantwortliches Wohnen für unsere Mitglieder zu gewährleisten – möglichst ein Leben lang und in jeder Lebensphase.

Auch in 2018 werden wieder umfangreiche finanzielle Mittel von rund 950 T€ für Modernisierungen und bauliche Instandhaltungen bereitgestellt. Eine Übersicht der geplanten Maßnahmen erfahren Sie auf Seite 7.

In unserer Serie „der Aufsichtsrat“ stellt sich in dieser Ausgabe unser langjähriges Aufsichtsratsmitglied und Schriftführerin Regina Kirchberg vor.

Es gibt wieder nützliche Tipps rund ums Wohnen und wir informieren über eine neue Initiative „Netzwerk Nachbarschaft Alfeld“.

Neu ist ein Gewinnspiel über den schönsten Balkon oder Mietergarten. Machen Sie mit – wir freuen uns über jede Zuschrift.

Viel Spaß bei der Lektüre.  
Der Vorstand

## Inhalt

### Allgemeines

Der Aufsichtsrat .....	3
Netzwerk Nachbarschaft .....	4
Weihnachtsfeier 2017 .....	4

### Aktuelles

Wohnen in unserer Genossenschaft.....	5
Mieterfahrt 2018.....	5
Termine 2018.....	5

### Rückblick

Kalte Betriebskosten.....	6
Modernisierungen .....	7

### Tipps

Umschalten auf die Zukunft .....	8
Balkonnutzung.....	9

### Spaß

Kreuzworträtsel.....	10
Kindermalspaß.....	11
Rezept.....	11

### Wohnungsbaugenossenschaft Alfeld eG

Winzenburger Straße 62  
31061 Alfeld (Leine)

Telefon: 05181/8068-0  
Telefax: 05181/806829  
E-Mail: wobau@wobaualfeld.de  
Internet: www.wobaualfeld.de

### Geschäftszeiten:

Montag bis Freitag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Montag und Donnerstag	14.00 – 16.30 Uhr

### Impressum

Redaktion:  
Herr Geldmacher, Tel. 05181/8068-0  
Frau Hoffmann, Tel. 05181/8068-0  
Herr Göbel, Tel. 05181/8068-26  
Herr Kempf, Tel. 05181/8068-13  
Frau Köppen, Tel. 05181/8068-16  
Frau Steinbrück, Tel. 05181/8068-0  
Herr Beining, Tel. 05181/8068-17  
Frau Lange, Tel. 05181/8068-14  
Frau Wischmann, Tel. 05181/8068-15

Druck: Leinebergland Druck  
Layout: agentur wolski – alfeld  
Auflage: 600  
Titelbild: © www.SHOCK.CO.BA - fotolia.com

## Parkplatz?

### Buchen statt suchen!

Suchen Sie eine Garage oder einen PKW-Stellplatz? Wir haben in verschiedenen Wohngegenden Alfelds Garagen und PKW-Stellplätze zur Verfügung, die wir anbieten können. Wir vermieten nicht nur an unsere Mieter/innen, auch bei Bedarf von Bekannten oder Freunden, die nicht in unserer Genossenschaft wohnen, können Sie uns gern weiterempfehlen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an  
Frau Lange 05181/8068-14 oder  
Herrn Göbel 05181/8062-26.



# Aufsichtsratsmitglied Regina Kirchberg

In der unserer Serie „Der Aufsichtsrat“ möchten wir Ihnen die Mitglieder unseres Aufsichtsrates gern persönlich vorstellen und auch der Frage nachgehen, welche Aufgaben der Aufsichtsrat wahrnimmt. In dieser Ausgabe bitten wir unser Aufsichtsratsmitglied Regina Kirchberg zu Wort.



Aufsichtsratsmitglied  
Regina Kirchberg

## Liebe Genossenschaftsmitglieder,

mein Name ist Regina Kirchberg. Ich bin verheiratet, habe eine Tochter und mittlerweile eine zauberhafte Enkeltochter. Durch eine Anstellung als Rechtsanwältin bin ich mit meiner Familie 1992 nach Alfeld gekommen. In Alfeld hat es uns dann so gut gefallen, dass wir von hier nicht mehr wegziehen wollten. So bin ich dann auch im September 1998 in die berufliche Selbständigkeit gegangen und habe zusammen mit einer Kollegin ein Rechtsanwaltsbüro hier in Alfeld eröffnet, das wir bis heute gemeinsam führen.

Sicherlich kennen mich die Einen oder Anderen schon seit Längerem, denn seit 1995 bin ich Mitglied der Wohnungsbaugenossenschaft und im Mai 1995 wurde

ich in den Aufsichtsrat gewählt. Für die damalige Zeit war ich eine kleine Sensation, denn mit mir wurde erstmals eine Frau in den Aufsichtsrat der Wohnungsbaugenossenschaft gewählt.

Seit meiner Wahl obliegt mir u. a. die Kassenprüfung und, nach dem Ausscheiden des Aufsichtsratsmitgliedes Herrn Hentzschel, auch die Aufgabe der Schriftführerin.

Während meiner Tätigkeit im Aufsichtsrat wurden viele Projekte, insbesondere erhebliche Modernisierungen, umgesetzt. Unser größtes Projekt war der Bau des Hauses Allevo in der Bodelschwinghstraße. Wenn vielleicht am Anfang nicht alles perfekt lief, so können wir heute aber zu Recht behaupten, dass, durch den großartigen Einsatz sämtlicher Mitarbeiter/innen,

dieses Projekt zum Erfolg führte. So können wir nicht nur jungen Mitgliedern ein angenehmes und bezahlbares Wohnen ermöglichen, sondern auch älteren Mitgliedern ihren Bedürfnissen entsprechenden Wohnraum anbieten.

In all unserm Tun hatten wir stets Ihr Vertrauen, dafür bedanke ich mich herzlich.

Ich wünsche Ihnen, dem Vorstand, allen Mitarbeitern/innen sowie meinen Aufsichtsratskollegen einen schönen Frühling.

Es grüßt Sie ganz herzlich.

Regina Kirchberg

## Unsere Gäste-Appartements

### Kennen Sie das auch?

Sie möchten Verwandte oder Bekannte, die eine weite Anreise haben, gern einmal länger bei sich zu Besuch haben, aber Ihre Wohnung ist hierfür zu klein? Sprechen Sie uns einfach an, wenn Sie in Alfeld für einen oder mehrere Tage ein Gästeappartement mieten möchten.

In unserem Haus Allevo in der Bodelschwinghstr. 7/9 in Alfeld stehen Ihnen zwei Gästeappartements (Doppelzimmer mit Duschbad) zur Anmietung zur Verfügung.

### Gästeappartement

(Belegung mit 2 Personen)

Für Mitglieder: 40,00 € pro Nacht

Für Nichtmitglieder: 50,00 € pro Nacht

Endreinigung (einmalig): 20,00 €

Bettwäsche und Handtücher müssen mitgebracht werden!

(Preise inkl. MwSt)

Reservierungsanfrage telefonisch bei Frau Steinbrück unter Tel. 05181 - 8068 11 oder per Email unter [steinbrueck@wobaualfeld.de](mailto:steinbrueck@wobaualfeld.de)



# Netzwerk Nachbarschaft Alfeld

Kennen Sie schon das neue Netzwerk Nachbarschaft Alfeld? Hier stellt es sich vor:



Das Netzwerk Nachbarschaft Alfeld ist eine Generationenhilfe auf ehrenamtlicher Basis. Uns geht es darum, Menschen die im Alltag Unterstützung benötigen, außerhalb von professionellen Angeboten zu entlasten. Wir bieten Ihnen durch unsere ehrenamtlichen Helfer die unkomplizierte „Hilfe über den Gartenzaun“.

Auch das Miteinander und die Kommunikation sollen gefördert werden. Wir vermitteln Menschen, die ehrenamtlich beim Einkaufen helfen, die zum Vorlesen nach Hause kommen, die ihre Begleitung zum Arzttermin anbieten, die sie auf Spaziergängen begleiten. Menschen, die Gesellschaft leisten, die im Krankheitsfall den Hund ausführen, die ihnen helfen eine Glühbirne auszuwechseln, sie mit der „dritten Hand“ bei kleinen handwerklichen Arbeiten unterstützen oder beim Theaterbesuch begleiten, weil vielleicht der Mut alleine dahin zu gehen fehlt.

Unsere Helfer unterstützen bei Gängen zu



Das Team vom Netzwerk Nachbarschaft Alfeld: M. Ulrich, S. Voshage-Schlimme, I. Stender, U. Birkner, W. Neumann, U. Dormeier, M. Knippenberg, R. Sylle

Ämtern, helfen beim Ausfüllen von Formularen oder beim Bedienen des Handys.

Das Netzwerk Nachbarschaft Alfeld bringt Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Bedürfnissen zusammen.

Mittwochs ist das Team vom Netzwerk Nachbarschaft Alfeld in der Zeit von 09.30

Uhr bis 11.30 Uhr in der Paulistraße 7 in den Räumen von ALMA e.V. persönlich für sie da. Sie erreichen uns auch unter der Telefonnummer 05181 / 2876 604 oder per E-Mail: [nachbarschaftshilfealfeld@web.de](mailto:nachbarschaftshilfealfeld@web.de). Wir freuen uns auf Sie, egal ob Sie Hilfe benötigen oder andere Menschen als Helfer unterstützen möchten. (Netzwerk Nachbarschaft)

## Weihnachtsfeier

der WOBAU-Vertrauensleute

Traditionell fand am 05.12.2017 die Weihnachtsfeier der Vertrauenspersonen der WOBAU Haus Allevo – Betreutes Wohnen in der Bodelschwinghstr. 7/9 statt. Nach der Begrüßung durch Herrn Geldmacher (geschäftsführender Vorstand) verbrachten die zahlreich erschienenen, ehrenamtlich tätigen Mieterinnen und Mieter der Alfeld

der WOBAU einen gemütlichen vorweihnachtlichen Abend mit einem festlichen Entenbrust-Bufferet.

Besonders erfreulich war der sichtbare Zuwachs an Mieterinnen und Mietern, die der WOBAU als Ansprechpartner in den Häusern zur Verfügung stehen und uns somit

in unserer Arbeit unterstützen und entlasten.

Nach ausgiebigem Austausch von Neuigkeiten und hilfreichen Tipps sowie Gelegenheit zum Klönen begaben sich alle gut gelaunt mit einen kleinen Weihnachtspräsent auf den Heimweg. (Steinbrück)



# Wohnen in unserer Genossenschaft...

aktive Mitgestaltung durch unsere Mitglieder!



Mit der Anmietung Ihrer Wohnung bei uns werden Sie nicht nur Mieter, sondern auch Mitglied in unserer Genossenschaft. Die Mitgliedschaft in unserer Genossenschaft bietet Ihnen viele Vorteile. Unter anderem haben Sie die Möglichkeit der aktiven Mitgestaltung bei unserer Mitgliederversammlung, die einmal im Jahr stattfindet. Jedes Mitglied hat eine Stimme, unabhängig davon, wie viele Genossenschaftsanteile jeder einzelne gezeichnet hat. Alle wichtigen Entscheidungen der Genossen-

schaft werden bei der Mitgliederversammlung angesprochen und anschließend haben alle Mitglieder das Recht, darüber abzustimmen.

Nutzen Sie Ihr Stimmrecht bei unserer diesjährigen Versammlung am 19.06.2018. Die Versammlung beginnt um 18 Uhr und findet im Gemeinschaftsraum der Katholischen Kirche, Marienstr. 1, Alfeld (Leine) statt. (Lange)



## Unsere Termine 2018

Bitte achten Sie auf die jeweiligen Aushänge in Ihren Häusern!

**16. Mai 2018**

Mieterfahrt zum Spargelhof

**19. Juni 2018**

Mitgliederversammlung um 18:00 Uhr

**22. August 2018**

Sommerfest

## Mieterfahrt zum Spargelhof in Fuhrberg am 16. Mai 2018

**Liebe Mieterinnen und Mieter, Mitglieder und Partner,**

dieses Jahr bieten wir Ihnen, liebe Mieter und Mieterinnen der Wobau, eine Busfahrt zum Spargelhof Heuer in Fuhrberg an. Um 10:30 Uhr startet der Bus der Firma Gemke am Antonioplatz und fährt anschließend zur Bodelschwingstrasse, um dort noch Mitfahrer mitzunehmen. Wir werden gegen 12:00 Uhr in der Fuhrberger Spargelwirtschaft eintreffen und dort werden wir an einer ca. 1-stündigen Planwagenfahrt über die Spargelfelder und/oder einer Betriebsbesichtigung teilnehmen. Alles ist barrierefrei und rollstuhlgerecht. Nach dieser Exkursion bieten wir Ihnen ein kulinarisches Highlight. Es wird Spargel satt mit Salzkartoffeln, luftgetrocknetem Schinken und panierten Schweinerückenschnitzeln, dazu Sauce Béarnaise und zerlassene Butter serviert und alles wird nachgereicht. Als Dessert gibt es eine Kugel Vanilleeis mit frischen Erdbeeren und Sahne. Natürlich kann auch frischer Spargel direkt beim Erzeuger gekauft werden.

Gegen 14:30 Uhr möchten wir weiterfahren zum Orchideen-Zentrum Wichmann in Celle-Groß Hehlen und erleben die farbenprächtige Welt der Orchideen. Wir werden eine fachkundige Führung durch die tropischen Gewächshäuser und Informationen über die exotische und doch so pflegeleichte Pflanzenfamilie der Orchideen bekommen. Anschließend haben Sie Gelegenheit zu einem Einkaufsbummel im Orchideen-Zentrum.

Um ca. 16:30 Uhr legen wir noch ein Stopp im Museums-Café, der Konditorei & Chocolaterie Baxmann in Celle ein. Zu Kaffee-, Schokoladen- oder Teespezialitäten gibt es hier eine Auswahl an hausgemachten Kuchen und Torten aus der eigenen Konditorei. Das Kaffeetrinken ist zum Festpreis von 6,90 € gebucht und ist nicht im Reisepreis von 20,00 € enthalten.

Inklusiv Kaffeetrinken werden wir nach einem erlebnisreichen Tag gegen 19:30 Uhr wieder in Alfeld ankommen. Ihre Kostenbeteiligung für diesen Ausflug pro Teilnehmer 20,00 € plus 6,90 € für das Kaffeetrinken!

Wir freuen uns sehr darauf, mit Ihnen gemeinsam einige schöne Stunden zu verbringen.

Freundlich grüßt Ihre  
**Wohnungsbaugenossenschaft Alfeld eG**

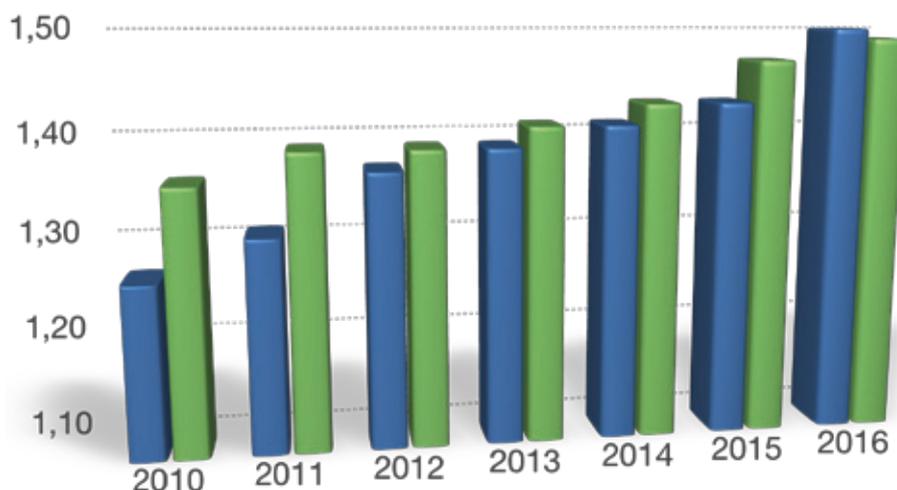
# Kalte Betriebskosten erstmalig über Durchschnitt

WOBAU Alfeld eG und GdW-Unternehmen im Vergleich

Im Vergleich der Durchschnittswerte zwischen der Wohnungsbaugenossenschaft Alfeld eG und den Mitgliedsunternehmen unseres Dachverbandes der Wohnungswirtschaft in Deutschland (GdW) liegen die kalten Betriebskosten ab dem Geschäftsjahr 2016 über dem Mittelwert.

Diese rasante Entwicklung ist vorrangig durch den stark ansteigenden Verbrauch von Frisch- und Schmutzwasser begründet. Zudem hat sich der Preis pro m<sup>3</sup> von 2,42 Euro auf 2,59 Euro in 2015 und nun auf 2,71 Euro für 2016 erhöht. Ein weiterer Preistreiber ist die beträchtliche Ausweitung an Fremddienstleistungen in und an unseren Objekten. Hierzu zählen unter anderem die Treppenhausreinigung, der Mülltonnendienst, die Gartenpflege, die öffentliche- und private Gehwegreinigung sowie der Winterdienst. Hierbei sind die Personalkosten der beauftragten Unternehmen der wesentliche Kostenfaktor. Gegenläufig wirkt sich die Dynamik der Müllbeseitigungsgebühren aus. Sie reduzierten sich im Jahr 2016 um ca. 15 Prozent, konnten aber den allgemeinen Kostentrend nur abfedern. (Kempf)

Kalte Betriebskosten (in EUR/m<sup>2</sup> pro Monat) der Wobau Alfeld eG und den GdW- Unternehmen im Vergleich.



Angaben in in EUR/m<sup>2</sup> pro Monat

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Wobau Alfeld eG	1,27	1,31	1,37	1,39	1,41	1,43	1,50
GdW-Unternehmen	1,36	1,39	1,39	1,41	1,43	1,47	1,49



**Peter Schlegel**  
Garten- und Landschaftsbau GmbH

Im Schwarzen Siek 2 · 31061 Alfeld/Leine

Tel.: 05181/26233 · Fax 05181/26982

[www.galabau-peter-schlegel.de](http://www.galabau-peter-schlegel.de)

...alles im *Grünen Bereich!*

# Modernisierung

## Umfangreiche Investitionen in die Modernisierung und in die Bestandspflege

**1** Bestandspflege: Was heißt das überhaupt? Für die Wobau ist eine kontinuierliche Bestandspflege der Schlüssel zum langfristigen Erfolg und zum Wohl seiner Mitglieder. Rund 1,2 Millionen Euro haben wir in viele unterschiedliche Maßnahmen in 2017 investiert.

Neue Dacheindeckungen einschließlich der Dämmung der obersten Dachgeschosßdecke sowie die Verkleidung der Schornsteine erhalten unsere Häuser und sparen Energiekosten für unsere Mitglieder ein. (Abbildungen 1a und 1b)

**2** Die Instandhaltungskosten haben gegenüber 2016 mehr als verdoppelt. Ursache dafür sind in erster Linie die Renovierungen von Wohnungen, die Erneuerungen von Gas-Etagenheizungen und die Sanierung von Außenanlagen. (Abbildungen 2)

**3** In der laufenden Instandhaltung haben wir wieder eine Vielzahl von Reparaturen in den Wohnungen ausgeführt. Die Aufwendungen hierfür liegen auf dem Niveau des Vorjahres. In erster Linie schlagen hier die Reparaturen rund um die Aufbereitung Wasser und Heizung zu Buche.

(Abbildungen 3a, 3b und 3c)

### Vorausschau auf 2018

Auch in 2018 wird unsere Bestandspflege auf hohem Niveau fortgeführt. 950 T€ sind für Modernisierung und Instandhaltungen unserer Wohnungen geplant.

In der Kleininstandhaltung sind umfassende Renovierungsarbeiten für freiwerdende Wohnungen, Bad-Sanierungen und die Erneuerung von Gas-Etagenheizungen geplant.

In der Gebäudeinstandhaltung sollen die vom Wetter stark beanspruchten Giebelseiten gedämmt werden.

Für die Bismarckstr. 14/15 sind energieeinsparende Maßnahmen in Höhe 240 T€ vorgesehen. Die vom Dachstuhlbrand stark geschädigten Häuser sind zwar in 2017 zum größten Teil wieder hergestellt. Da die Gerüste noch stehen, soll in 2018 die Fassade gedämmt werden. Im Zuge dieser Maßnahme erhalten die Häuser neue Fenster. Die alten Balkone werden abgerissen und neue Alu-Anstellbalkone errichtet. (Geldmacher)



**1a** Neues Dach und neue Heizung: Robert-Linnarz-Str. 1+2



**2** Erneuerung der Eingangstreppe: Carl-Heise-Str. 8/10, Hildesheimer Str.68



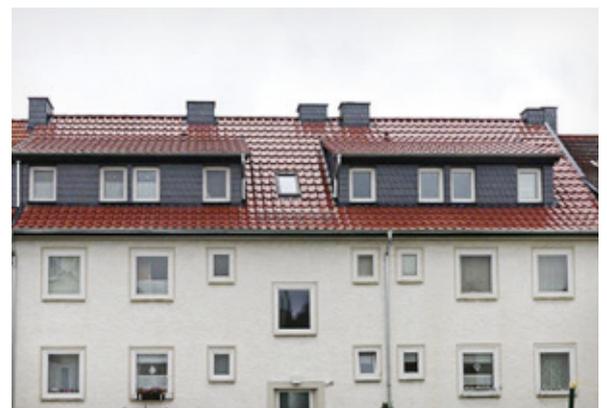
**3a** Neue Duscharmatur



**3b** Neue Therme



**3c** Neue Absperrentile



**1b** Neues Dach: Vorderer Siek 4,5,6



## Umschalten auf Zukunft:

Volldigitalisierung der Kabelnetze bringt Gigabit-Geschwindigkeit und zukünftige TV-Angebote in HD

Highspeed-Internet mit blitzschnellen Downloads, rasiermesserscharfes HD-Fernsehen mit einer großen Sendervielfalt, Video on Demand, telefonieren in glasklarer Qualität – das wünschen sich Mieter/innen von ihrem Kabelanschluss. Um diese digitalen Vorteile umfassend genießen zu können, investiert Vodafone massiv in sein Kabelglasfasernetz und macht es so fit für die Zukunft. Mit der Gigabit-Offensive will Vodafone in den nächsten Jahren ein Drittel aller Deutschen mit Gigabit-Geschwindigkeiten versorgen.

### Schneller und mehr Vielfalt ohne monatliche Zusatzkosten

Die Vorteile für Mieterinnen/Mieter: In den Ausbaugebieten genießen sie gigabitschnelle Internetzugänge und gewohnte TV-Programme in noch besserer Bild- und Tonqualität. Schon heute liefert digitales Fernsehen und Radio im Kabelnetz von Vodafone viel mehr Programmauswahl als

das analoge Angebot. Alles was man dafür braucht, ist ein DVB-C Receiver. In neuen Flachbildfernsehern sind diese Empfänger schon eingebaut. Bei älteren Modellen wird ein zusätzlicher Digital-Receiver benötigt. Ein einfacher Test verrät, ob ein solches Gerät erforderlich ist: Können schon heute Sender wie One, ZDFneo oder tagesschau24 empfangen werden, wird bereits digital geschaut. Auch das digitale Radioprogramm können Vodafone-Kunden über jeden Digital-Receiver im Haushalt oder den DVB-C Empfänger im Flachbildfernseher empfangen. Dieses Gerät wird mit dem TV-Anschluss der Kabel-Dose und weiter über ein Cinch-Kabel mit dem analogen Radiogerät oder der Stereoanlage verbunden.

Der Umstieg auf das unverschlüsselt gesendete digitale TV- und Radioangebot von Vodafone verursacht mit einem vollversorgten Kabelanschluss keine zusätzlichen monatlichen Kosten. Ein Umstieg lohnt sich also jetzt schon.

### Weg frei für das Gigabit-Zeitalter: Vodafone startet Volldigitalisierung des Kabelnetzes

Die bisher für analoges TV und Radio genutzten Frequenzen werden freigeräumt. Vodafone schafft so Platz für zukünftige TV-Angebote in HD, alles in digitaler Bild- und Ton-Qualität. Ab Sommer 2018 stellt Vodafone Schritt für Schritt die Regionen im Kabelverbreitungsgebiet auf Volldigitalisierung um. Der genaue Zeitpunkt wird allen Mieterinnen und Mietern rechtzeitig mitgeteilt.

Weitere Informationen gibt es hier: [www.vodafone.de/digitalezukunft](http://www.vodafone.de/digitalezukunft).



Partner der Immobilienwirtschaft



## Tipps für die Balkonnutzung

Bald ist es so weit, wir sehnen uns schon alle danach... Die ersten warmen Sonnenstrahlen und frischen Frühlingsduft. Das ist die richtige Zeit den Balkon herauszuputzen und den Sommer mit seinen warmen Sonnenstrahlen im Freien zu nutzen.

MITMACHEN & GEWINNEN!

### Dabei ist aber ein bisschen was zu beachten:

Blumenbretter und Blumenkästen müssen sachgemäß und sicher angebracht werden, sodass an einem stürmischen Sommertag niemand der unterhalb Ihres Balkons entlanggeht der Gefahr ausgesetzt ist, durch einen herabfallenden Blumenkasten verletzt zu werden.

Beim Gießen von Blumen ist darauf zu achten, dass das Wasser nicht an der Hauswand herunterläuft oder auf den darunterliegenden Balkon des Nachbarn tropft.

Das Trocknen von Wäsche ist nur unterhalb der Brüstung, also nicht sichtbar, erlaubt.

Grillen auf dem Balkon ist nur mit einem Elektrogrill und auf keinen Fall mit einem

Holzkohlegrill erlaubt. Holzkohlegrills sind als offenes Feuer ein Risiko. Außerdem ist die Rauch- und Geruchsbildung größer als bei Elektrogrills, was angenehmer für Ihre Nachbarn ist.

Wenn Sie Ihren schönen Balkon einmal mit Freunden genießen wollen, hat niemand etwas dagegen. Bitte nehmen Sie bei der Lautstärke Rücksicht auf Ihre Nachbarn. Aber auch hier gilt: Ab 22 Uhr ist Nachtruhe. Bitte verlegen Sie ein gemütliches Zusammensitzen ab dieser Uhrzeit vom Balkon in Ihre Wohnung.

### Gewinnspiel:

Haben Sie einen besonders schönen Balkon oder ein schönes Gartengrundstück, das Sie gern einmal allen zeigen möchten?

Wir küren unter den Einsendungen das schönste Foto unserer Mieter/innen. Schicken Sie uns Ihr Bild per Post oder per E-Mail an [lange@wobauaufeld.de](mailto:lange@wobauaufeld.de)! Vergessen Sie nicht Ihren Namen anzugeben! Für alle die keine Möglichkeit haben ein schönes Bild zu schießen, steht einer unserer Mitarbeiter gern mit einer Kamera zur Verfügung. Rufen Sie uns an unter: 05181/8068-0. Zu gewinnen gibt es einen 60,00 € Gutschein vom alten Stadthaus Schlegel. Dort können Sie direkt nach schöner Dekoration oder Blumen für Ihren Balkon stöbern.

Einsendeschluss ist der 14.09.2018. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich unsere Mieter/innen. (Lange)

## Sperrmüllentsorgung

Ein Umzug bietet immer die Chance sich von Altlasten zu trennen...

Die Sperrmüllabfuhr kann jeder private Haushalt 1 Mal pro Halbjahr, also bis zu zwei mal im Jahr kostenlos beantragen. Die Abholmenge pro Abfuhr ist auf 3m<sup>3</sup> beschränkt. Die Karten für die Beantragung von Sperrmüll erhalten Sie bei der Stadt im Bürgeramt, oder direkt bei den Wertstoffhöfen. Am Anfang des Jahres sollte jeder Haushalt ebenfalls einen Abfallkalender erhalten. In dem Abfallkalender befinden sich auch zwei Abfuhrkarten, die Sie für die Beantragung nutzen können.

Wussten Sie schon, dass Sie Ihre Sperrmüllabfuhr auch online beantragen können?

Bei der Onlinebeantragung können Sie aus mehreren vorgegebenen Terminvorschlägen in einem Zeitraum von 2-4 Wochen direkt einen Termin für die Abholung auswählen. So können Sie Ihren Sperrmülltermin praktisch zu Ihrem Auszugstermin bestellen und gut im Voraus planen.

Bitte stellen Sie Ihren Sperrmüll erst kurz vor dem Abholtermin an die Straße. Ansonsten kann es passieren, dass Nachbarn einfach weiteren Sperrmüll dazustellen. Da dieser nicht mit beantragt wurde, wird er auch nicht mitgenommen und muss zu

einem späteren Zeitpunkt kostenpflichtig zu Ihrem Lasten abgeholt werden.

### Kleiner Tipp:

Achten Sie darauf, dass Sie Ihren Mieterkeller stets verschlossen halten. So vermeiden Sie, dass Fremde Ihren Keller nutzen, um sich von Altlasten zu trennen. In diesem Fall wären trotzdem Sie für die Entsorgung zuständig. (Lange)



# Raten Sie mit!

Viel Vergnügen beim Rätseln!

noch nicht geklärt	Südost-asiat (ugs.)	▼	hart überzogen (Speise)	Entwicklungsrichtung, Tendenz	▼	gefeierter Künstler	▼	Spion, Spitzel	▼	schriftliches Kaufangebot	nord-amerikanisches Wildrind	▼	Tierpflege	ital. Stadt an der Adria	▼	scherzhaft für Spitzbube	Schaden im Gewebe
→	▼			▼				erfundenes Geschöpf	→		▼	7		▼			▼
Hochruf	→				2	emsig, unermüdlich	→						deutsches Mittelgebirge			Bruder Jakobs im A. T.	
silberweißes Metall			süd-amerikanisches Gebirge			nicht hungrig		Böses, Unangenehmes		ernsthaft, anständig	→						5
→					eigen-sinnig, hartnäckig	→				ein Tas-teninstru-ment spielen	▼	deutscher Bundes-präsident (Theodor)	→				
Vorder-asiat	altindi-scher Gott	→						engli-sche Schul-stadt	→			ungezo-gener Junge			selten, knapp		Lang-armaffe
→	→		3	Name Christi	Fluss durch Rom	→		1			Täu-schung, Mogelei	→					
veraltet: Land-arbeiterin		Gefälle; Vorliebe			römi-scher Kaiser			im Jahre (latei-nisch)		Begriff aus Jazz und Pop-musik		Turn-gerät		Fremd-wort-teil: fern		weib-liches Bühnen-fach	
→								lächer-lich, kindisch	→				Pferde-gangart				
zur Zahlung auf-fordern			bayerisch: Almhirt	→				Klage-lied	→					6	Kfz-Zeichen Ludwigs-burg	→	
→	4							feiner Unter-schied; Feinheit	→				Geliebte des Zeus	→			
studen-tischer Zwei-kampf			unver-züglich	→						norddt.: gemüt-lich plaudern	→						

## Die Gewinner

Gewinner des Preisausschreibens der Ausgabe 5 - Winter 2017

Das Los hat entschieden und die drei Gewinner unseres Preisausschreibens stehen fest. Das richtige Lösungswort lautet „Nikolaus“.

**Über Ihren Gewinn, einen Gutschein vom Alten Stadthaus in Höhe von 20€, freuen sich: Frau Angelika Knoke, Herr Hans-Henning Pfeifer und Herr Ernst Rolke.**

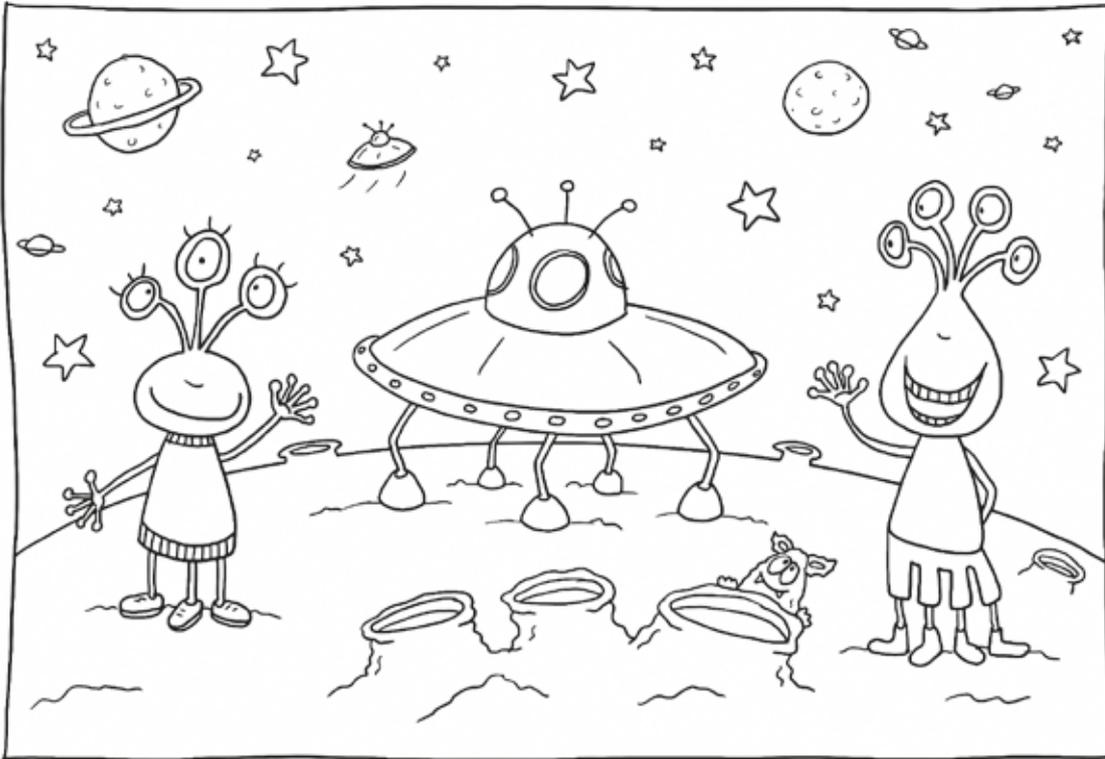
Die drei Gewinner wurden aus den richtigen Einsendungen gezogen. Wir danken allen mitspielenden Mieterinnen und Mietern für Ihre Teilnahme. (Steinbrück)



Von links nach rechts: Günther Geldmacher (geschäftsführender Vorstand), Herr Hans-Henning Pfeifer, Frau Angelika Knoke, Herr Ernst Rolke, Frau Anneliese Hoffmann (nebenamtlicher Vorstand)

# Die Farbe vergessen

Lisa und Peter haben leider nur ein Schwarz-Weiss-Foto von Ihrem verrückten Urlaub auf dem Mars. Mal sie lustig bunt an, um zu zeigen wieviel Spaß sie hatten.



## Rezept

# Tortellinisalat mediterraner Art

### Zubereitung:

Die Tortellini in Salzwasser oder Brühe 2 Minuten kochen, kalt abschrecken und gut abgetropft mit 1 EL Olivenöl in einer Schüssel vermengen, dann abkühlen lassen.

Getrocknete Tomaten sowie Pinienkerne und Feldsalat unterheben und auf einer Platte anrichten. Die Tomatenhälften verteilen. Aus den restlichen Zutaten eine Vinaigrette rühren und den Salat damit beträufeln. Mit dem Parmesan bestreuen und servieren. (Wischmann)

Guten Appetit!

### Zutaten:

500 g Tortellini mit Käsefüllung  
(aus dem Kühlregal)  
1 EL Olivenöl  
100 g getrocknete Tomaten  
(aus dem Glas)  
50 g Pinienkerne (tr. geröstet)  
200 g Kirschtomaten (halbiert)  
50 g Feldsalat  
75 g Parmesan (grob gerieben)  
4 EL Öl (aus dem Tomatenglas)  
2 EL Aceto Balsamico  
Salz und Pfeffer  
1 Prise Zucker  
1 Zehe Knoblauch

Alle frischen Zutaten für dieses Rezept können Sie an den Markttagen mittwochs und samstags am Stand der Obst- und Gemüsehalle Wischmann auf dem Alfelder Marktplatz an der Ecke Obere Mühlenstraße und Über der Kirche kaufen.

Das Team freut sich auf Sie!



# HOLGER SIEGERT

MALERBETRIEB ALFELD

- Maler- und Lackierarbeiten
- Techniken
- Farbqualität
- professionelles Handwerk

Wir bringen  
mehr Farbe  
in Ihr Leben!



An der Vormasch 3 | 31061 Alfeld (Leine) | Telefon: 05181 855881 | hsmalerbetrieb@arcor.de



## H. & B. Service

### › Hausservice

- Umzüge
- Haushaltsauflösungen
- Hausmeisterservice
- Fertigteilmontage  
Garagentore, Fenster, Haustüren und  
Innentüren, Demontagen, Entsorgung  
und Wartung

### › Betriebsservice

- Metallbau
- Messeservice
- Maschinenservice
- Fertigteilmontage  
Industrietore, Brandschutztore und  
Türen, Hof-Schiebetore, Demontagen,  
Entsorgung, UVV-Abnahme

### Haus- und Betriebs- Allroundservice GmbH

Heinfred Bünger  
Geschäftsführer

Bachstraße 10 b  
31061 Alfeld  
Tel: 05181 - 828582  
Fax: 05181 - 828552  
Mobil: 0170 71 300 45  
heinfred.buenger@arcor.de  
www.hb-service-buenger.de

Kleine Taten -  
große Wirkung.

CARL-HEINZ JANSSEN  
Sanitär- und wärmetechnische Anlagen



- Sanitär
- Heizung
- Lüftung
- Klima
- Solar
- Wartungsservice

C.-H. Janssen GmbH | Im Perk 4 | 31061 Alfeld | 05181/ 80 30 | info@c-h-janssen.de | www.c-h-janssen.de

